

## Führungszeugnis beantragen

Mit einem Führungszeugnis können Sie nachweisen, dass Sie nicht vorbestraft sind. Führungszeugnisse unterscheidet man danach, ob sie bestimmt sind:

- für private Zwecke (zum Beispiel für Ihren Arbeitgeber) oder
- für Behörden (sogenanntes "behördliches Führungszeugnis", auch "Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde").

Außerdem gibt es unterschiedliche Arten von Führungszeugnissen:

- einfache Führungszeugnisse und
- erweiterte Führungszeugnisse

Angehörige anderer EU-Staaten erhalten ein europäisches Führungszeugnis.

Europäische Führungszeugnisse enthalten auch Strafregister-Einträge aus Ihrem Heimatland.

Das Führungszeugnis wird erstellt vom Bundesamt für Justiz in Bonn (Bundeszentralregister).

Wird das Führungszeugnis für private Zwecke benötigt, erhalten Sie es postalisch an Ihre Anschrift übersandt; eines für behördliche Zwecke geht direkt an die Behörde.

## Voraussetzungen

- Sie wohnen in Berlin und sind hier gemeldet  
Falls Sie keine feste Wohnung haben, halten Sie sich stattdessen gewöhnlich auf in Berlin.
- Mindestalter: 14 Jahre  
Führungszeugnisse gibt es nur für Personen, die mindestens 14 Jahre alt sind.
- Persönliche Antragstellung  
Grundsätzlich gilt: persönliche Vorsprache
- ggf. Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union  
für ein europäisches Führungszeugnis

## Erforderliche Unterlagen

- Antrag auf Führungszeugnis  
(online, persönlich und schriftlich möglich)
  - Online-Abwicklung: Dafür benötigen Sie einen Personalausweis oder elektronischen Aufenthaltstitel (eAT) mit freigeschalteter Online-Ausweisfunktion.
  - Grundsätzlich gilt: persönliche Vorsprache
  - Antrag schriftlich stellen (formloser Antrag per Post, wenn Sie nicht persönlich zur Antragstellung erscheinen können): Bitte überweisen Sie vorab die Gebühr und fügen Sie Ihrem Antrag den Zahlbeleg bei. Den Betrag finden

Sie unter "Gebühren" und die Bankverbindung unter "Weiterführende Informationen".

- Für Minderjährige können auch deren gesetzliche Vertreter den Antrag stellen. Die gesetzlichen Vertreter sind normalerweise die Eltern.

ggf. Überweisung der Gebühr

Wenn Sie Ihren Antrag schriftlich stellen, \*überweisen Sie bitte vorab die Gebühr auf das Konto des Bezirks\* und fügen Sie Ihren Zahlbeleg bei.

- Bitte geben Sie im \*Verwendungszweck\* "Führungszeugnis für Name, Vorname" an.

- Die Kontoverbindungen der Bezirke entnehmen Sie der Liste unter "Weiterführende Informationen".

[https://www.berlin.de/labo/\\_assets/buergerdienste/bankverbindungen-der-buergeraemter.pdf](https://www.berlin.de/labo/_assets/buergerdienste/bankverbindungen-der-buergeraemter.pdf)

Personalausweis oder Reisepass

bei schriftlichem Antrag: eine Kopie des Personalausweises oder Reisepasses

Für ein behördliches Führungszeugnis

- Name und Anschrift der Behörde, für die das Führungszeugnis bestimmt ist  
- Aktenzeichen und Verwendungszweck

Für ein erweitertes Führungszeugnis (schriftliche Aufforderung einer berechtigten Stelle)

Die Stelle, die das Führungszeugnis von Ihnen verlangt, hat ausdrücklich ein erweitertes Führungszeugnis gefordert. Dies ist nur in bestimmten Fällen möglich, zum Beispiel wenn Sie mit Kindern oder Jugendlichen arbeiten sollen.

## Gebühren

- 13,00 Euro

- In bestimmten Fällen kann von der Erhebung der Gebühren für ein Führungszeugnis abgesehen werden (siehe Merkblatt unter "Weiterführende Informationen").

## Rechtsgrundlagen

- Bundeszentralregistergesetz (BZRG) §§ 30-30c

<https://www.gesetze-im-internet.de/bzrg/>

## Durchschnittliche Bearbeitungszeit

- Etwa 2 Wochen bis zur Zustellung

- Für ein europäisches Führungszeugnis etwa 4 Wochen bis zur Zustellung

## Weiterführende Informationen

-

Kontoverbindungen der Bezirke - Überweisung der Gebühr

[https://www.berlin.de/labo/\\_assets/buergerdienste/bankverbindungen-der-buergeraemter.pdf](https://www.berlin.de/labo/_assets/buergerdienste/bankverbindungen-der-buergeraemter.pdf)

- Merkblatt zur Erhebung von Gebühren für das Führungszeugnis  
[https://www.bundesjustizamt.de/DE/SharedDocs/Publikationen/BZR/Merkblatt\\_Gebuehrenbefreiung.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=8](https://www.bundesjustizamt.de/DE/SharedDocs/Publikationen/BZR/Merkblatt_Gebuehrenbefreiung.pdf?__blob=publicationFile&v=8)
- Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Führungszeugnis (FAQ)  
[https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Inland/FAQ\\_node.html](https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Inland/FAQ_node.html)
- Besonderheiten bei der Verwendung von Führungszeugnissen im Ausland  
[https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Ausland/Verwendung/FAQ\\_node.html](https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/BZR/Ausland/Verwendung/FAQ_node.html)

## Link zur Online-Abwicklung

<https://www.fuehrungszeugnis.bund.de>

## Hinweise zur Zuständigkeit

Die Dienstleistung können Sie \*bei allen Berliner Bürgerämtern\* in Anspruch nehmen.

## Informationen zum Standort

### **Mobiles Bürgeramt FSE Pflegeeinrichtung Käthe Kern**

#### **Anschrift**

Wolldegker Straße 21  
13059 Berlin

#### **Aktuelle Hinweise zu diesem Standort**

Zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus und zum Schutz der Bevölkerung und der Mitarbeitenden arbeiten die Bürgerämter derzeit in einem eingeschränkten Dienstbetrieb. Die Leistungserbringung erfolgt dabei für die Bürgerinnen und Bürger und für unsere Beschäftigten unter Einhaltung der derzeit geltenden Arbeitsschutz- und Hygienestandards.

Weiterhin gilt die Minimierung von persönlichen Kontakten.

Der eingeschränkte Dienstbetrieb bedeutet, dass derzeit nur eine begrenzte Zahl an Terminen vergeben werden darf, um die Abstandsregelungen auch in den Wartebereichen einzuhalten. Zur Steuerung der Kundenströme können daher derzeit auch keine Termine vor Ort vergeben werden.

Bei einer persönlichen Vorsprache bitten wir um die Einhaltung von Sicherheitsabständen im Wartebereich und Beachtung der Nies- und Hustetiketten.

Bitte beachten Sie, dass in den Dienstgebäuden die Pflicht zum Tragen eines Mund- und Nasenschutzes besteht, bei dem auch die Nase bedeckt sein muss.

Derzeit gelten folgende weitere Regelungen:

? Das Mobile Bürgeramt bleibt weiterhin geschlossen.  
? Die stationären Standorte Bürgeramt 1 (Neu-Hohenschönhausen), Bürgeramt 2 (Lichtenberg), Bürgeramt 3 (Friedrichsfelde) und Bürgeramt 4 (Alt-Hohenschönhausen) sind für einen eingeschränkten Dienstbetrieb geöffnet. Die Bearbeitung von Anliegen erfolgt nur mit Termin. Eine Bedienung spontan vorschprechender Kundinnen und Kunden erfolgt nicht.

Die Bürgerämter sind per E-Mail erreichbar.

## **Sonstige Hinweise zum Standort**

Sie sind nicht mehr mobil?  
Beantragen Sie einen Hausbesuch (Zusatzgebühr 30,00 EUR)

Wir fertigen Ihr biometrische Passbild für Personalausweis, Reisepass und Kinderpass (ab 7 Jahren) direkt vor Ort.  
Achtung: Keine Ausgabe von Bildern!

## **Barrierefreie Zugänge**

Der Zugang zur Einrichtung ist Rollstuhlgerecht.  
Ein rollstuhlgeeignetes WC ist vorhanden.

## **Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten**

Bitte vereinbaren Sie unbedingt einen Termin beim Sachbearbeiter oder telefonisch unter Tel. 90296-3022.

## **Nahverkehr**

S-Bahn 75  
Bus 256,893

## **Kontakt**

Telefon: (030) 90296-7831 - 7833  
Fax: (030) 90296-4609  
E-Mail: [Post.Buergeramt@lichtenberg.berlin.de](mailto:Post.Buergeramt@lichtenberg.berlin.de)

## **Zahlungsarten**

Am Standort kann bar und mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 25.10.2021